

AE Turnaround Capital SE

Geschäftsbericht

für das Geschäftsjahr 2015

Organe der Gesellschaft

Namen der geschäftsführenden Direktoren

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte der Gesellschaft durch folgende Personen geführt:

Dr. Ivo Johannes Bechtiger, Jurist	(bis Oktober 2015)
Dr. Peter Becker, Rechtsanwalt	(ab November 2015)

Namen der Mitglieder des Verwaltungsrates

Dem Verwaltungsrat gehörten während des abgelaufenen Geschäftsjahrs folgende Personen an:

Dr. Frank Metz, Rechtsanwalt	(bis 28.10.2015)
Prof. Dr. Georg Streit, Rechtsanwalt	(bis 28.10.2015)
Daniela Rinke, Rechtsanwältin	(bis 28.10.2015)
Dr. Peter Becker, Rechtsanwalt	(ab 28.10.2015)
Nasim Ismailov, Bilanzbuchhalter	(ab 28.10.2015)
Jörg Hartmann, Kaufmann	(ab 28.10.2015 bis 17.02.2016)
Michael Friedrich Doetsch, Jurist	(ab 17.02.2016)

Bericht des Verwaltungsrats der AE Turnaround Capital SE für das Geschäftsjahr 2015

Der Verwaltungsrat der AE Turnaround Capital SE hat die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben auch im abgelaufenen Geschäftsjahr 2015 wahrgenommen. Hierzu wurde der Verwaltungsrat in Rahmen den regelmäßigen Berichterstattungen umfassend vom geschäftsführenden Direktor über die Geschäftsentwicklung und die wirtschaftliche Situation des Unternehmens informiert.

Dem Verwaltungsrat gehörten während des gesamten Geschäftsjahres bis zum 28.10.2015 Frau Daniela Rinke und Herren Dr. Frank Metz und Prof. Dr. Georg Streit. Durch den Beschluss der Hauptversammlung der Gesellschaft vom 28.10.2015 wurden Herren Dr. Peter Becker, Nasim Ismailov und Jörg Hartmann als neue Mitglieder des Verwaltungsrats gewählt. Herr Dr. Peter Becker ist der Vorsitzender des Verwaltungsrats, Herr Nasim Ismailov sein Stellvertreter. Die Hauptversammlung der Gesellschaft beschloss am 17. Februar 2016 die Abberufung des Verwaltungsratsmitglied Herrn Jörg Hartmann und die Bestellung von Herrn Michael Friedrich Doetsch zum neuen Mitglied des Verwaltungsrats.

Auf der Sitzung des Verwaltungsrats vom 4. November 2015 wurde Herr Dr. Peter Becker zum geschäftsführenden Direktor der Gesellschaft bestellt, nachdem der bisherige geschäftsführende Direktor Herr Dr. Ivo Johannes Bechtiger sein Amt zum Ablauf der Hauptversammlung am 28.10.2015 niederlegte.

Der von der Gesellschaft aufgestellte Jahresabschluss der AE Turnaround Capital SE nach HGB zum 31.12.2015 wurde durch den von der Hauptversammlung gewählten Abschlussprüfer geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Verwaltungsrat hat nach seinen eigenen Prüfungen des Jahresabschlusses 2015 festgestellt, dass keine Einwendungen zu erheben sind. Der Verwaltungsrat hat daher in seiner am 08. April 2016 durchgeführten Verwaltungsratssitzung den geprüften und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehenen Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31.12.2015 gebilligt. Der Jahresabschluss ist damit gemäß § 172 AktG festgestellt.

Der Abhängigkeitsbericht für 2015 gemäß § 312 AktG der AE Turnaround Capital SE vom 15.03.2016 lag dem Verwaltungsrat zur Prüfung vor. Nach dem Ergebnis der vom Verwaltungsrat vorgenommenen eigenen Prüfungen des Abhängigkeitsberichts sind keine Einwendungen zu erheben.

Berlin, 08. April 2016

Der Verwaltungsrat

Dr. Peter Becker

Vorsitzender des Verwaltungsrates

Lagebericht

Die AE Turnaround Capital SE hatte zunächst den Erwerb und den Verkauf von Beteiligungsunternehmen in Sondersituationen geplant mit dem Ziel, die Erträge der Unternehmen zu steigern

Nach den in der Änderung der Geschäftsführung und hat die Gesellschaft das Geschäftsfeld der Entwicklung innovativer Internet-basierter Softwareprodukte sowie der Beratung von Softwareunternehmen zu Programmarchitektur und Programmdesign fokussiert.

Unternehmensentwicklung

Im Geschäftsjahr 2015 befand sich das Unternehmen in der Umstrukturierungs- und Aufbauphase. Ende 2015 konnten Dienstleistungsverträge zur Übernahme der Programmarchitektur und Programmdesign der Softwareentwicklungen von zwei deutschen Softwareunternehmen geschlossen werden, was auch die Entwicklung aussichtsreicher Softwareinnovationen für den europäischen Markt beinhaltet, mit deren Markteinführung 2016 zu rechnen ist.

Ertrags- Vermögens- und Finanzlage

Das Geschäftsjahr 2015 schließt mit einem Jahresfehlbetrag von T€ 60 nach T€ 124 im Vorjahr. Das verbesserte Ergebnis resultiert im Wesentlichen aus der Erhöhung der Umsatzerlöse um T€ 25 bei gleichzeitiger Reduzierung der Aufwendungen um T€ 37.

Die Umsatzerlöse ergeben sich aus dem Dienstleistungsvertrag mit der RA-MICRO GmbH & Co. KGaA, Berlin, vom 1. November 2015 betreffend die strategische Führung, Steuerung und Koordinierung mit Wirkung ab dem 1. Dezember 2015.

Die Bilanzsumme mit T€ 226 hat sich im Vergleich zum Vorjahr um T€ 39 (20,9%) erhöht.

Die Erhöhung der Aktivseite ergibt sich im Wesentlichen aus den Anstieg der Liquiden Mittel um T€ 32.

Die Erhöhung der Passivseite ergibt sich vor allem aus dem Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um T€ 45 und dem Anstieg der Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen um T€ 50 bei gleichzeitigem Anstieg des Bilanzverlustes um T€ 60.

Die nachstehende Kapitalflussrechnung zeigt Herkunft und Verwendung der der Finanzierungsmittel.

Risiken und Chancen

Die AE Turnaround Capital SE verfolgt ein effizientes Risikomanagement als zentraler Bestandteil der Unternehmensstrategie. Es werden die Vorschriften aus MaRisk vollumfänglich umgesetzt. Die Identifizierung und Bewertung von Risiken im Zusammenhang von Investitionen erfolgt nach den modernsten betriebswirtschaftlichen Methoden. Hieraus werden die Wirkungen im Gesamtzusammenhang des Unternehmensgeschehens abgeleitet, um eine Existenzbedrohung der Gesellschaft nach Möglichkeit auszuschließen. Die Gesellschaft wird somit in die Lage versetzt, nur angemessene, überschaubare und beherrschbare Risiken einzugehen. Dies beinhaltet auch den Ausschluss hochspekulativer Beteiligungen.

Da bislang keine Beteiligungen eingegangen wurden, nimmt die Entwicklung des allgemeinen Börsenumfelds keinen Einfluss auf die künftige Geschäftstätigkeit. Folglich besteht auch kein Bewertungsrisiko seitens des Kapitalmarktes.

Marktrisiken und Softwarerisiken sehen wir nicht.

in der Kooperation mit starken Partner, wie RA-MICRO GmbH & Co. KGaA und Jurasoft AG, sehen wir große Umsatzgenerierungschancen und Wachstumspotenzial.

Bilanzielle Risiken, soweit sie bis zur Bilanzerstellung erkennbar waren, wurden durch entsprechende Rückstellungen berücksichtigt.

Elementar-Risiken werden durch Versicherungsschutz abgedeckt.

Abhängigkeiten von Lieferanten bestehen nicht. Ein Risiko besteht darin, dass die Gesellschaft sich zunächst nur durch Dienstleistungsverträge mit zwei Softwarefirmen finanziert und noch keine eigenen Produkte auf den Markt gebracht hat.

Ausblick

Die Gesellschaft erwartet, an der positiven Geschäftsentwicklung Entwicklung der von ihr gestalteten Softwareinnovationen in Zukunft erheblich wirtschaftlich zu partizipieren.

Dr. Peter Becker
geschäftsführender Direktor

Jahresabschluss

BILANZ zum 31.12.2015

Aktiva

	31.12.2015	31.12.2014
	€	€
A. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Sonstige Vermögensgegenstände	7.550,04	398,00
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	218.152,99	186.233,63
B. Rechnungsabgrenzungsposten	199,00	236,81
	<u>225.902,03</u>	<u>186.868,44</u>

Passiva

	31.12.2015	31.12.2014
€	€	€
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	300.000,00	300.000,00
II. Bilanzverlust	-184.045,46	-123.922,16
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	10.250,00	10.790,00
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	45.110,16	0,60
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 45.110,16 (Euro 0,60)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	50.000,00	0,00
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 50.000,00 (Euro 0,00)		
3. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>4.587,33</u>	0,00
- davon aus Steuern	99.697,49	
Euro 4.587,33 (Euro 0,00)		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 4.587,33 (Euro 0,00)		
	<u>225.902,03</u>	<u>186.868,44</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2015 bis zum 31.12.2015

	2015 €	2014 €
1. Umsatzerlöse	25.000,00	0,00
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.380,00	0,00
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	10.000,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>77.503,30</u>	<u>123.922,16</u>
5. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-60.123,30	-123.922,16
	<hr/>	<hr/>
6. Jahresfehlbetrag	60.123,30	123.922,16
7. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	123.922,16	0,00
	<hr/>	<hr/>
8. Bilanzverlust	<u><u>184.045,46</u></u>	<u><u>123.922,16</u></u>

Kapitalflussrechnung für das Geschäftsjahr 2015

Die nachstehende Kapitalflussrechnung zeigt Herkunft und Verwendung der Finanzierungsmittel.

	<u>2015</u>	<u>2014</u>	<u>Veränderung</u>
	<u>T€</u>	<u>T€</u>	<u>T€</u>
1. Laufende Geschäftstätigkeit			
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)	-60	-124	64
Korrektur zahlungsunwirksamer Aufwendungen und Erträge	0	0	0
Cash-flow	-60	-124	64
Veränderungen der Bilanzposten durch laufende Geschäftstätigkeit			
Forderungen/Verbindlichkeiten geg. Beteilig./verb.			
+/- Unternehmen	50	0	50
Rechnungsabgrenzung und übrige			
+/- Vermögensgegenstände	-7	-1	-6
+/- Rückstellungen	-1	11	-12
+/- Verbindlichkeiten aus Lieferungen/sonstige	50	0	50
	92	10	82
	32	-114	146
2. Investitionstätigkeit			
Veränderungen der Bilanzposten durch Investitionstätigkeit			
	0	0	0
	0	0	0
3. Finanzierungstätigkeit			
Veränderungen der Bilanzposten durch Finanzierungstätigkeit			
+/- Ein-/Auszahlungen Gesellschafter	0	270	-270
	0	270	-270
4. Veränderung der liquiden Mittel			
Liquide Mittel am 1.1.	186	30	156
Liquide Mittel am 31.12.	218	186	32

Eigenkapitalspiegel für das Geschäftsjahr 2015

	Gezeichnetes Kapital Stammaktien	Nicht eingeforderte ausstehende Anlagen	Erwirtschaftetes Eigenkapital	Eigenkapital
	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>	<u>TEUR</u>
Stand 1.1.2014	120	-90	0	30
Stand 31.12.2014	300	0	-124	176
Stand 1.1.2015	300	0	-124	176
Kapitalerhöhung	0	0	0	0
Übrige Veränderungen	0	0	0	0
Jahresüberschuss	0	0	-60	-60
Stand 31.12.2015	300	0	-184	116

I. Allgemeine Angaben und Erläuterungen zum Jahresabschluss

Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 wurde nach den deutschen Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und den ergänzenden Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG) in Verbindung mit der Verordnung über das Statut der Europäischen Gesellschaft (VO Statut SE) erstellt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft. Die größenabhängigen Erleichterungen gemäß § 288 HGB wurden in Anspruch genommen. Von den Erleichterungen gemäß §§ 266 Abs. 1, 274a und 276 HGB wurde im Rahmen der Jahresabschlusserstellung mit folgenden Ausnahmen Gebrauch gemacht: Verzicht auf die Verkürzung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung. Die Erleichterungen für Kleinstkapitalgesellschaften wurden nicht genutzt.

Die Bilanz zum 31. Dezember 2015 wurde aus den Ansätzen der Schlussbilanz zum 31. Dezember 2014 unter Berücksichtigung der Geschäftsvorfälle für den Zeitraum vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015 entwickelt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

Sofern Angaben wahlweise in der Bilanz oder im Anhang gemacht werden können, wurde in der Regel der Vermerk im Anhang gewählt.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 zugrunde liegenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert zum Vorjahr angewendet.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit den Anschaffungskosten (Nominalwert) bewertet.

Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten

Die flüssigen Mittel wurden mit den Anschaffungskosten (Nominalwert) angesetzt.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten enthalten Ausgaben des laufenden Geschäftsjahres, soweit sie Aufwand eines folgenden Geschäftsjahres darstellen. Die Bewertung erfolgt zeitanteilig mit den Anschaffungskosten.

Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden für alle ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt. Sie sind in der Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

III. Sonstige Angaben

Organe

Die Leitungsstruktur der Gesellschaft entspricht dem monistischen System. Die Organe der Gesellschaft sind:

- der Verwaltungsrat
- der geschäftsführende Direktor
- die Hauptversammlung

Die geschäftsführenden Direktoren waren während des abgelaufenen Geschäftsjahres und sind bis dato:

- Herr Dr. Ivo Johannes Bechtiger, Jurist (bis Oktober 2015)
- Herr Dr. Peter Becker, Rechtsanwalt (seit November 2015)

Dem Verwaltungsrat gehörten bzw. gehören folgende Personen an:

Bis 28. Oktober 2015:

- Herr Prof. Dr. Georg Streit, Rechtsanwalt (Vorsitzender)
- Herr Dr. Frank Metz, Rechtsanwalt (stellvertretender Vorsitzender)
- Frau Daniela Rinke, Rechtsanwältin

Ab 28. Oktober 2015 und bis dato:

- Herr Dr. Peter Becker, Rechtsanwalt (Vorsitzender)
- Herr Nasim Ismailov, Bilanzbuchhalter (stellvertretender Vorsitzender)
- Herr Jörg Hartmann, Kaufmann

Angaben über die Gattung der Aktien

Das Grundkapital in Höhe von Euro 300.000,00 ist eingeteilt in 300.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien über je Euro 1,00.

Angaben zum genehmigten Kapital

Der Verwaltungsrat ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 21. Februar 2014 ermächtigt, das Grundkapital einmalig oder mehrmalig gegen Bar- und/oder Sacheinlagen durch Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautende Stückaktien um einen Betrag in Höhe von insgesamt Euro 150.000,00 zu erhöhen.

Berlin, 29. Januar 2016

gez. Dr. Becker

Dr. Peter Becker

-geschäftsführender Direktor -AE Turnaround Capital SE, Berlin

Wir weisen darauf hin, dass der folgende Bestätigungsvermerk nicht den Lagebericht umfasst, da dieser nicht Prüfungsgegenstand war.

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An die AE Turnaround Capital SE

„Ich habe den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang – unter Einbeziehung der Buchführung der AE Turnaround Capital SE, Berlin für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Meine Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von mir durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung abzugeben.

Ich habe meine Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für meine Beurteilung bildet.

Meine Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach meiner Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft.“

Den vorstehenden Bericht erstatte ich in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen.

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf meiner vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor meiner erneuten Stellungnahme, sofern hierbei mein Bestätigungsvermerk zitiert oder auf meine Prüfung hingewiesen wird. Ich weise insbesondere auf § 328 HGB hin.

Berlin, 17. Februar 2016

Peter K. Bade
Wirtschaftsprüfer

Kontakt

AE Turnaround Capital SE
Am Borsigturm 56
13507 Berlin
Telefon: +49 30 435 98 788
E-Mail: info@weorg.eu